

# **VERORDNUNG DER GEMEINDE WENNS ÜBER DAS HALTEN VON HUNDEN**

**Gemäß § 18 TGO 2001, LGBl. Nr. 36/2001 i.d.F. LGBl.Nr. 90/2005 und § 6b Tiroler Landespolizeigesetz LGBl.Nr. 60/1976 i.d.F LGBl.Nr. 56/2007 hat der Gemeinderat der Gemeinde Wenns am 4. Oktober 2007 folgende Verordnung, betreffend das Halten von Hunden, verordnet:**

## **§ 1 Geltungsbereich**

**Die Bestimmungen dieser Verordnung gelten für das gesamte Gemeindegebiet der Gemeinde Wenns.**

## **§ 2 Halten von Hunden**

**Der Hundehalter hat auf dem gesamten Gemeindegebiet dafür zu sorgen, dass Hunde nicht unbeaufsichtigt herumlaufen (Sichtweite – max. 50 m).**

## **§ 3 Kinderspielplätze**

**Das Betreten öffentlicher Kinderspielplätze durch Hunde ist verboten.**

## **§ 4 Leinenzwang**

**An öffentlichen Orten im Ortsgebiet, das ist ein baulich zusammenhängender Teil des Siedlungsgebietes sowie in öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Stiegenhäusern/Zugängen zu Mehrfamilienhäusern, Weide- und Almgebieten müssen Hunde an der Leine geführt werden.**

**Während der Ausbildung, des Trainings oder der bestimmungsgemäßen Verwendung sind Dienst-, Jagd- und Rettungshunde oder Behindertenbegleit- und Therapiehunde von der Leinenpflicht ausgenommen.**

**Auf die Bestimmungen im Tiroler Jagdgesetz § 35 Abs. 2 lit. c wird ebenfalls hingewiesen.**

**§ 5**  
**Hundekotaufnahmepflicht**

**Die Besitzer oder Verwahrer von Hunden sind verpflichtet, die durch die Hunde verursachten Verunreinigungen (Hundekot) sofort zu entfernen.**

**Als Hundebesitzer gilt, wer darüber zu entscheiden berechtigt ist, wie oder durch wen der Hund zu beaufsichtigen ist.**

**§ 6**  
**Hundemarken**

- 1. Für jeden im Gebiet der Gemeinde Wennis gehaltenen Hund gibt die Gemeinde Wennis als Erkennungszeichen eine mit einer Nummer versehene Hundemarke aus.**

**§ 7**  
**Strafbestimmungen**

**Zuwiderhandlungen gegen diese Verordnung können gemäß § 18 Abs. 2 TGO, LGBl. Nr. 36/2001 i.d.g.F. von der Gemeinde Wennis mit einer Geldstrafe bis zu 1.820,- Euro bestraft werden.**

**§ 8**  
**Inkrafttreten**

**Die Verordnung über das Halten von Hunden tritt mit 1. Jänner 2008 in Kraft.**

**Der Bürgermeister**  
**Markus Helbock e.h.**

**angeschlagen, am: 15.05.2008**  
**abgenommen, am: 02.06.2008**